

Die Zahl des Monats November 2011: 25,6 Milliarden

Die Allianz AG, Marktführer unter den deutschen Lebensversicherungsunternehmen, hat ihre Zahlen veröffentlicht. Wir alle müssen davon ausgehen, dass es deren Mitbewerbern wohl ähnlich ergehen wird. 931 Millionen Abschreibungen auf Finanzanlagen; die Griechenland-Anleihen stehen inzwischen nur noch mit 497 Millionen in deren Büchern, was einem Minus von 61 % entspricht. Das wird der Konzern verkraften können. Dramatischer steht es um das Paket der Italien-Bonds. Hier stehen 25,6 Milliarden in den Büchern. Sollten diese nur mit 30 % abgeschrieben werden müssen und vielleicht noch weitere kriselnde Engagements in anderen EU-Anleihen hinzukommen, wäre es kaum vorzustellen, welche Turbulenzen an den Kapitalmärkten entstehen würden.

Quelle: Süddeutsche Zeitung

Marktkommentar Portfolio Dynamisch V

Das Portfolio Dynamisch V konnte im Berichtsmonat von der volatilen Aufwärtsbewegung deutlich profitieren und legte 4,58% zu.

Die Kapitalmärkte waren (und bleiben) von extremer Volatilität gekennzeichnet. Die Kursbewegungen sind sehr stark meldungsgetrieben und die Richtung der heftigen Ausschläge wechselt fast täglich die Richtung. Durch die Hoffnung auf ein positives Ergebnis des Eurogipfels und eine zunächst auch optimistische Interpretation der Gipfelergebnisse setzte sich in der letzten Oktoberwoche eine positive Marktstimmung durch. Allerdings verstand es der griechische Ministerpräsident mit seiner Ankündigung einer Volksabstimmung über das Rettungspaket die Markttrichtung am Monatsende um 180° zu drehen. Es gibt wohl keinen besseren Beleg für die herrschende vollständige Verunsicherung der Marktteilnehmer: ein Land mit einer Wirtschaftskraft ähnlich der von Hessen stürzt die Aktienmärkte rund um den Globus ins Chaos!

Bedingt durch diese Verunsicherung werden uns die heftigen Kursausschläge und schnelle Richtungswechsel sicher noch einige Zeit begleiten. Wir sind jedoch der Meinung, dass die fundamentalen Daten sukzessive wieder stärker an Bedeutung gewinnen werden. Und hier gibt es einige durchaus positive Entwicklungen: die Berichtssaison ist bis jetzt sehr ordentlich gelaufen, eine Rezession in den USA erscheint inzwischen recht unwahrscheinlich und die Geld- und Wirtschaftspolitik in China ist gerade dabei, Ihren bisher bremsenden Einfluss zu verändern; nicht zu vergessen ist in den Bewertungen schon sehr viel Pessimismus mit eingepreist. Vor diesem Hintergrund haben wir unsere Aktiengewichtung im Berichtsmonat deutlich ausgebaut und rechnen mit – von sehr hoher Volatilität begleiteten – tendenziell steigenden Kursen.

Die Zahl des Monats

Marktkommentar

Ergebniszahlen

„Bereit sein ist viel,
warten zu können ist
mehr, doch erst:
den rechten Augenblick
nützen ist alles.“
(Arthur Schnitzler)

Ergebniszahlen Portfolio Dynamisch V 2000 – 31.10.2011

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	ytd
2000	1,80%	7,17%	1,65%	-5,14%	-3,14%	2,94%	2,00%	6,73%	-5,17%	-1,85%	-4,05%	-0,98%	0,98 %
2001	4,20%	0,77%	-1,33%	6,18%	10,36%	1,89%	-9,62%	-3,85%	-6,98%	7,50%	6,05%	3,84%	18,37 %
2002	8,90%	5,60%	6,26%	0,82%	1,62%	-10,14%	-8,62%	3,89%	-3,56%	0,97%	2,98%	0,01%	7,11 %
2003	-1,80%	-0,20%	-3,67%	2,86%	4,02%	6,14%	7,00%	10,72%	-2,20%	6,92%	0,15%	1,37%	34,84 %
2004	2,54%	7,26%	-0,56%	-0,33%	-3,89%	2,53%	-3,17%	0,67%	2,42%	0,12%	1,87%	0,34%	9,75 %
2005	1,76%	3,88%	-1,69%	-1,59%	3,04%	4,14%	3,91%	-0,06%	4,86%	-3,39%	3,80%	2,85%	23,25 %
2006	3,62%	1,98%	0,42%	1,96%	-5,93%	-2,15%	0,46%	0,30%	1,01%	1,70%	1,21%	4,23%	8,75 %
2007	3,08%	-0,50%	-0,73%	1,49%	5,56%	1,80%	0,88%	-3,17%	3,67%	5,22%	-5,10%	-1,11%	11,04 %
2008	-7,14%	0,06%	-4,46%	-0,57%	0,25%	-0,55%	-1,07%	-0,16%	-6,46%	0,15%	-0,05%	0,00%	-18,61 %
2009	-0,32%	-0,45%	0,00%	0,20%	1,89%	-1,22%	3,24%	1,44%	3,07%	-0,46%	-0,35%	5,01%	12,52 %
2010	-1,69%	0,11%	5,49%	1,25%	-6,12%	0,00%	-2,83%	1,08%	3,11%	2,22%	1,72%	5,16%	9,28 %
2011	-1,71%	-1,54%	-1,50%	0,74%	-3,05%	-3,10%	-0,17%	-2,19%	-6,06%	4,58%			-13,46 %

Durchschnitt:
7,84 % p.a.

Marktkommentar Portfolio Defensiv V

Die Entwicklung an den Kapitalmärkten blieb auch im Oktober äußerst spannend, zeigte aber erstmals wieder positive Tendenzen! Denn angesichts der sich abzeichnenden Maßnahmen zur Stützung europäischer Banken lockerte sich die Großwetterlage insbesondere am deutschen Aktienmarkt auf. Die wiedererlangte Zuversicht und die zwischenzeitlichen Fortschritte auf der höchsten politischen Ebene ließen somit auch den Märkten wieder Luft zum Atmen.

So konnte der DAX wieder Boden gut machen und bedeutende Widerstände nach oben durchbrechen. Der MSCI Word konnte den Oktober mit einem Plus von 6,06% beenden.

Da die Aktienfondsquote im Laufe des Monats u.a. durch Käufe in M&G Global Dividend, Aberdeen Asian Smaller Companies oder OP Food sukzessive erhöht worden war, konnte auch das Portfolio Defensiv V wieder etwas Fahrt aufnehmen und beschloss den Monat mit einem Zuwachs von 1,64%. Es ist zu erwarten, dass die Kapitalmärkte in den kommenden Monaten weiterhin sensibel auf die politischen Manöver reagieren werden.

Herzliche Grüße

Ihr Andreas Morsch



amorsch@performance-ag.de
Mobil 0177 / 3565858

Ihr Bernd R. Sickinger



bsickinger@performance-ag.de
Mobil 0171 / 8624065

stoppllossfonds.de

Ergebniszahlen Portfolio Defensiv OP V 2000 – 31.10.2011

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	ytd
2000	-0,85%	0,40%	1,10%	0,57%	-0,39%	0,25%	0,80%	1,69%	-0,11%	1,10%	0,08%	0,59%	5,33 %
2001	0,80%	0,80%	0,46%	1,10%	2,10%	0,80%	-0,80%	0,08%	-0,10%	0,17%	0,75%	0,60%	6,94 %
2002	1,25%	1,35%	1,10%	0,60%	1,15%	-2,05%	-1,25%	1,60%	-0,20%	-0,10%	0,60%	1,25%	5,36 %
2003	-0,05%	-0,30%	-0,85%	0,75%	1,20%	1,11%	0,70%	1,50%	-0,19%	0,85%	0,38%	0,35%	5,56 %
2004	1,25%	0,68%	1,25%	0,02%	-0,62%	0,71%	-0,32%	0,27%	0,18%	0,22%	0,54%	0,21%	4,46 %
2005	1,11%	1,16%	-0,39%	-0,37%	0,95%	1,56%	1,21%	0,26%	2,13%	-1,47%	0,71%	1,00%	8,09 %
2006	1,01%	0,89%	0,11%	0,10%	-1,40%	0,10%	0,01%	0,41%	0,58%	0,79%	0,17%	1,01%	3,82 %
2007	0,59%	0,56%	-0,02%	0,86%	0,79%	0,00%	-0,48%	-0,06%	1,24%	1,41%	-2,31%	0,95%	3,53 %
2008	-1,62%	0,21%	-1,13%	0,08%	0,35%	0,10%	0,10%	0,66%	-0,72%	-1,30%	0,13%	0,44%	-2,70 %
2009	0,33%	0,15%	-0,02%	0,72%	0,95%	0,04%	0,55%	0,65%	0,60%	-0,14%	0,34%	0,20%	4,45 %
2010	0,28%	0,30%	0,93%	0,22%	-1,47%	-0,06%	-0,06%	0,86%	0,69%	0,29%	-0,16%	1,29%	3,13 %
2011	0,14%	-0,27%	-0,51%	0,72%	-0,48%	-1,29%	0,55%	-3,53%	-1,11%	1,64%			-4,15 %

Durchschnitt:
3,64 % p.a.